

Medienentwicklungsplanung in Dortmund

ein Baustein für den
Masterplan Digitale Bildung

**DR. GARBE
& LEXIS**



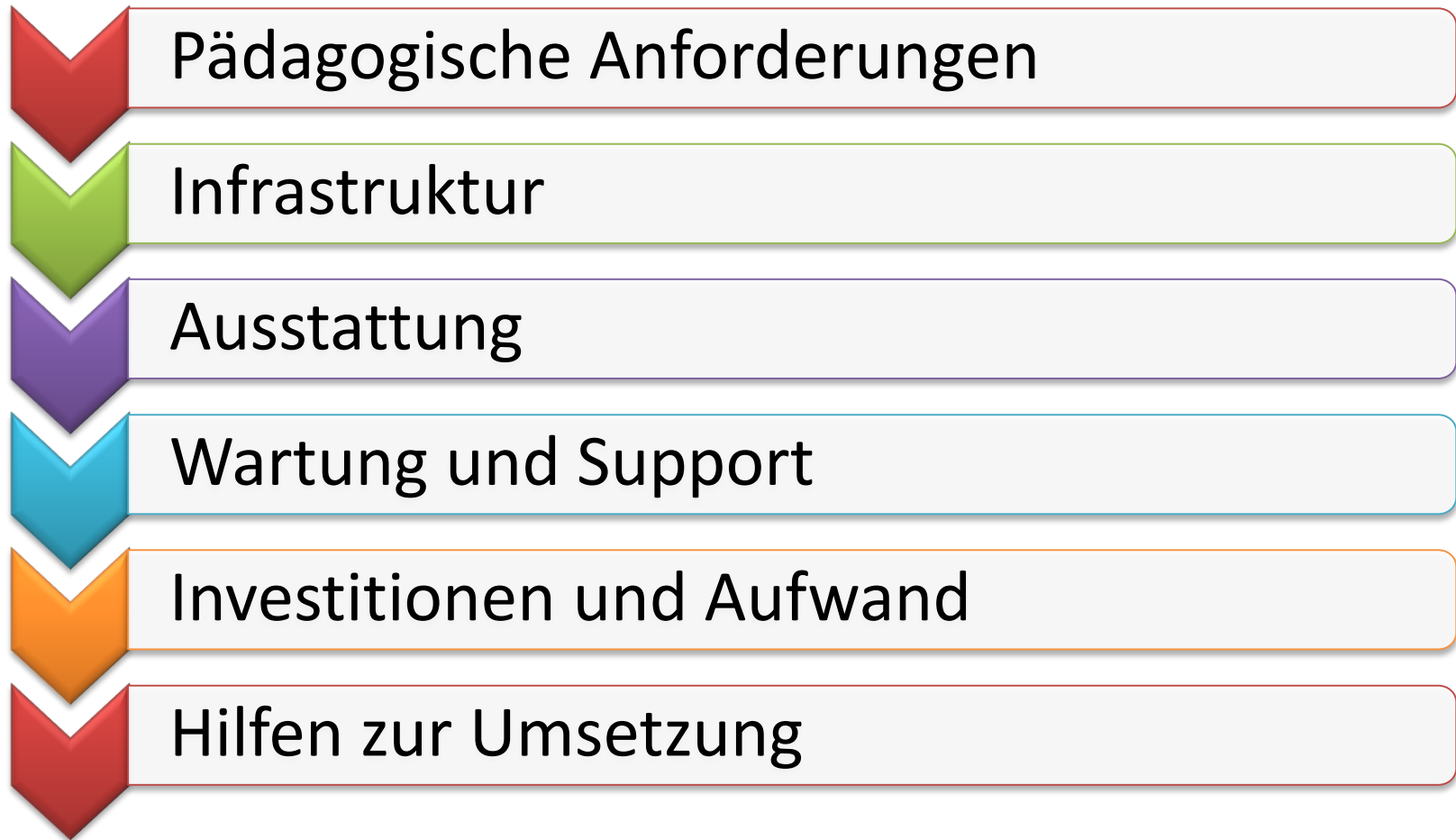
Beratung für Kommunen und Regionen

Aufgabe Schulträger

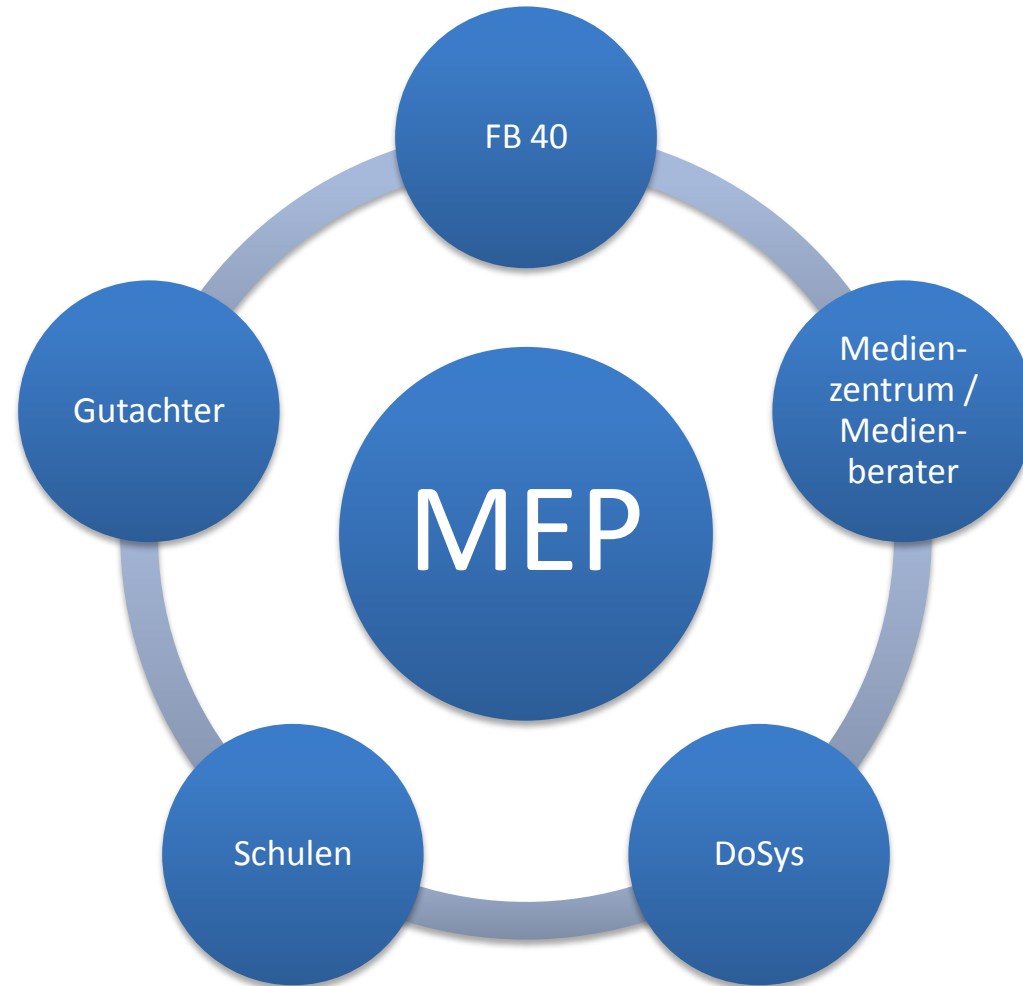
„Die Schulträger sind verpflichtet [...] eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.“

- §79 Schulgesetz NRW

Handlungsfelder MEP



Der Planungsprozess als Dialog von...



Anforderungen der / an die Pädagogik

Individuelles
Medienkonzept

Orientierung am
Medienpass NRW

Fortbildungs-
planung für das
Kollegium

Medieneinsatz in
allen Fächern

Unterstützung und
Beratung durch

- Medienzentrum
- Medienberater
- Kompetenzteam

Infrastruktur: Anbindung an das Internet

AKTUELL

T@School
(16 Mbit)

- kostenlos für päd. Netze
- kaum ausreichend für Privathaushalte

KURZFRISTIG

50/100 MBit
(nach Schulgröße)

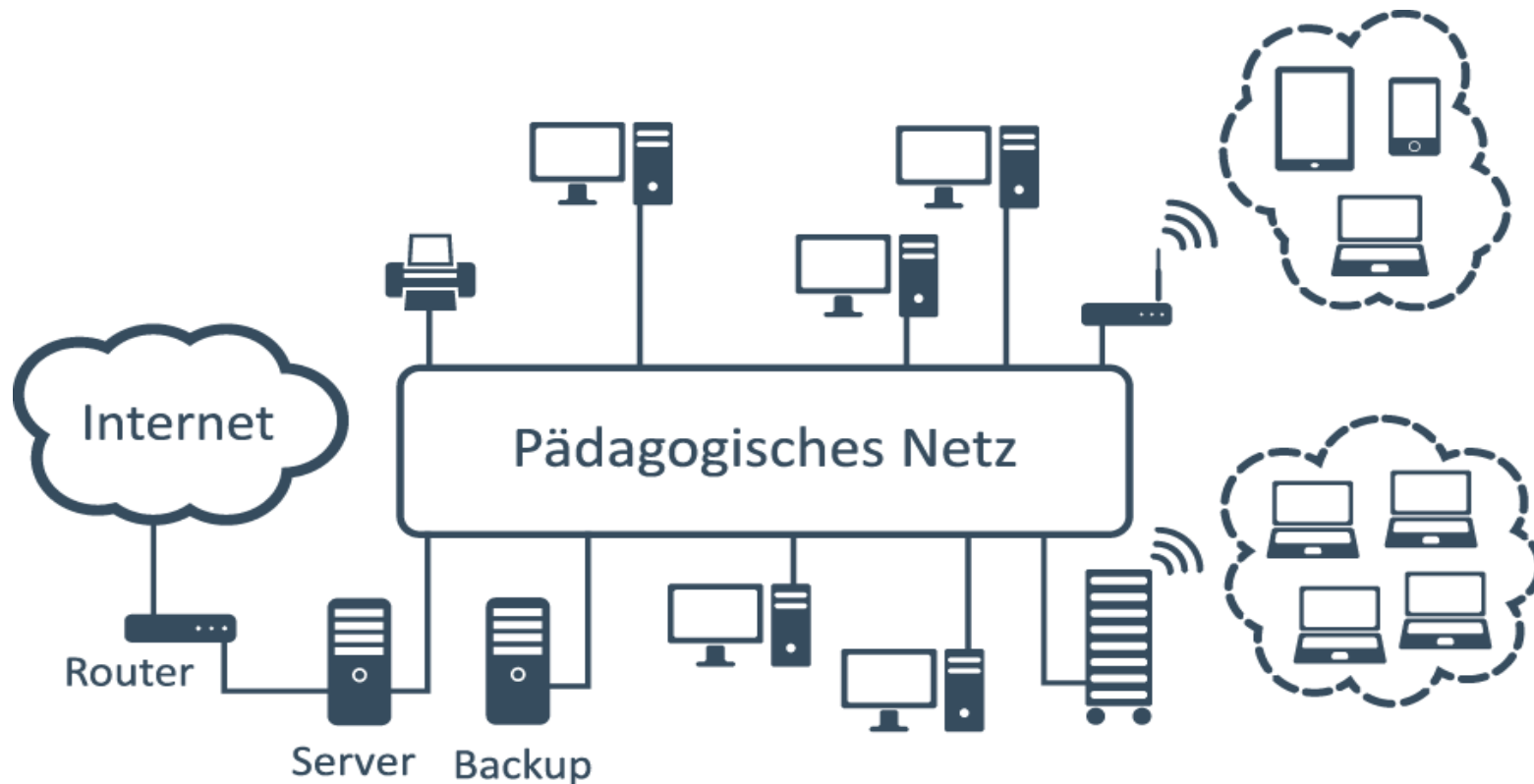
- Anmietung VDSL o.ä. für alle Schulstandorte
- Verfügbarkeit prüfen

LANGFRISTIG

Breitband
(Glasfaser)

- Breitbandausbau für Dortmunder Schulen
- ca. 30 Schulstandorte sind bereits angeschlossen oder verlässlich geplant

Infrastruktur: Vernetzung



LAN: fast vollständig*

WLAN: < 5%

Infrastruktur: WLAN-Ausbau

- **erforderlich im pädagogischen Netz, d.h.**
 - Allg. Unterrichtsräume, Fachunterrichtsräume, Freiarbeitsbereiche, Schüler-Aufenthaltsbereiche, Lehrerzimmer und –arbeitsbereiche
- **Konzeption durch das StA10 (DoSys)**
ca. 2500 Access Points für alle Schulen

ca. 1,2 Mio €

insgesamt für alle Schulen

Infrastruktur: Serverumgebung

Fernwartung
durch Anbieter
oder Dienstleister

Zentrale Software-
verteilung

Benutzer-
verwaltung

Datensicherung

Drucker-
steuerung,
Ressourcen-
buchung

...

vorhanden
durch Open School Server

Infrastruktur: Cloud



Logineo NRW
Moodle u.a

Ausstattungsregeln

Hardware	Ausstattungsregel
EDV-Arbeitsplätze* - Desktop-Computer mit Monitor, - oder Notebook /Convertible, - oder Tablet	1 je 5 Schülerinnen und Schüler (BKs nach Fachraumprogramm), 1 je 10 Lehrerinnen und Lehrer (Minimum 30 je Grundschule)
Peripheriegeräte	1 je 10 EDV-AP
Präsentationstechnik	1 je Unterrichtsraum, Fachraum, Computerraum
Dokumentenkamera	1 zu 2 (Grundschule), 1 zu 3 (alle anderen)

*** Ausgestaltung in Medienkonzept und Beratungsgesprächen,
mittel- bis langfristig eine Entwicklung hin zu BYOD-Konzepten**

Wartung und Support

Die technische Ausstattung muss gepflegt und gewartet werden, damit sie auch langfristig und verlässlich verfügbar ist. Durch eine Vereinbarung zwischen dem Land NRW und den kommunalen Spitzenverbänden werden diese Aufgaben in den sog. 1st-Level-Support und den 2nd-Level-Support eingeteilt.

Die Schule ist hierbei verantwortlich für den 1st-Level-Support (die technisch nicht anspruchsvollen Wartungsaufgaben),

der **Schulträger muss den 2nd-Level-Support** (die technisch anspruchsvolleren Wartungsaufgaben) **leisten**.

Konsequenz:

Betreuung der Arbeitsplätze durch das Stadtamt 10 (Dortmunder Systemhaus) für alle allgemeinbildenden Schulen beibehalten und auf die kaufmännischen und allgemeingewerblichen BKs ausbauen, individuelle Lösungen der gewerblich-technischen BKs beibehalten.

➔ Leicht steigender Personalbedarf bei STA 10 – Dortmunder Systemhaus

Kosten MEP, jährlich nach Gutachten // siehe Beschlussvorlage

Kostenstelle	Invest	Aufwand
Hardware	3.895.780,00 €	
<i>davon über „Gute Schule 2020“ finanzierbar (nur 4 Jahre verfügbar)</i>	<i>2.746.450,00 €</i>	
Internetzugang		94.800,00 €
Server-Hardware	159.000,00 €	
Server-Software		95.370,00 €
Wartung und Support		527.630,00 €
Ergebnis	4.054.780,00 €	717.800,00 €*

*Personalkosten (StA10 und Medienzentrum) sind hier nicht enthalten

Förderprogramme helfen bei der Umsetzung

94 Mio. – davon 17 Mio digitale Infrastruktur

Gute Schule 2020

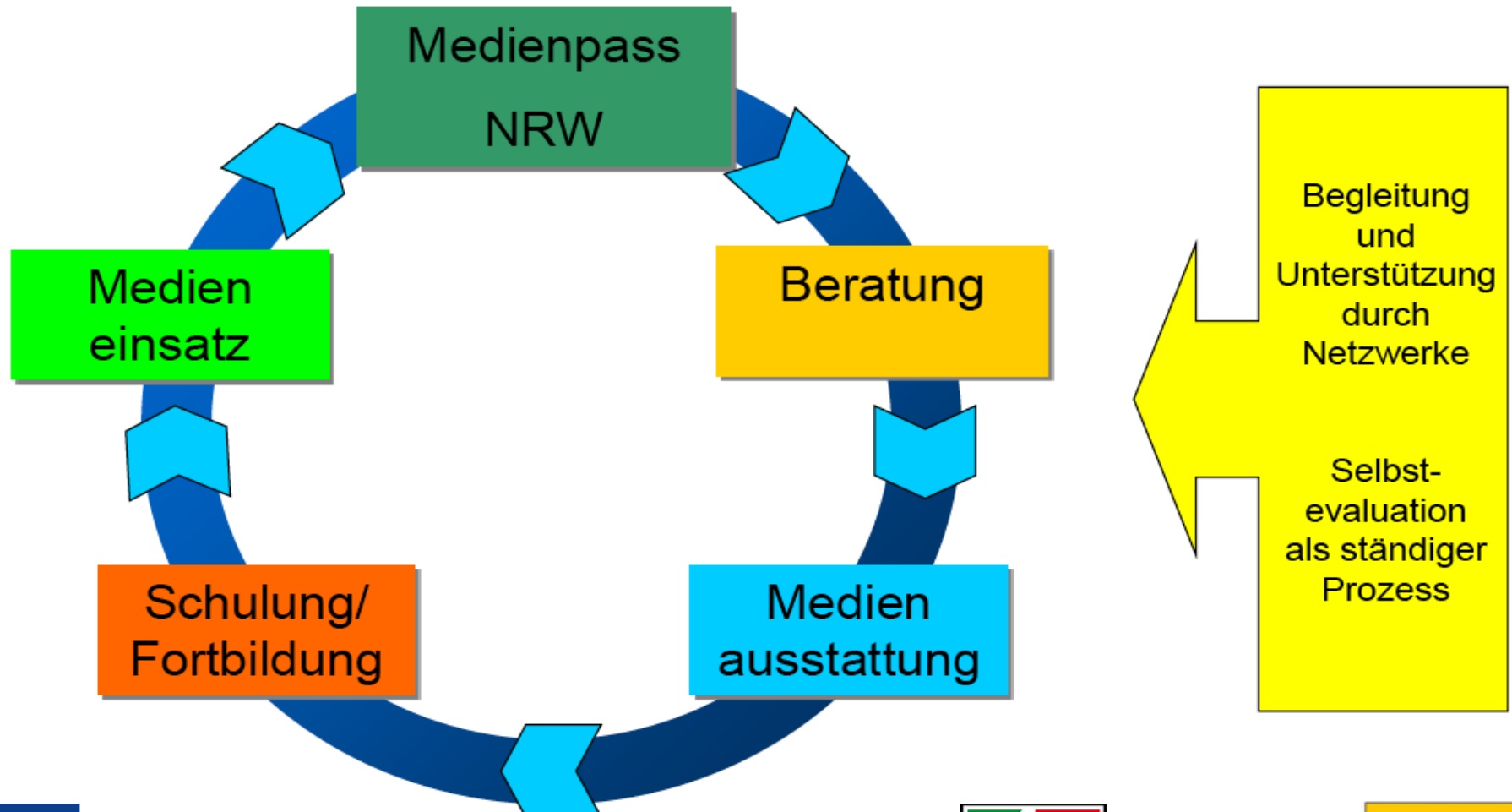
63 Mio Schulbau incl. Infrastruktur

Kommunalinvest-
fördergesetz
2. Stufe.

Ca. 35 Mio –Digitale Schule

Bund/KMK –
DigitalPaktSchule

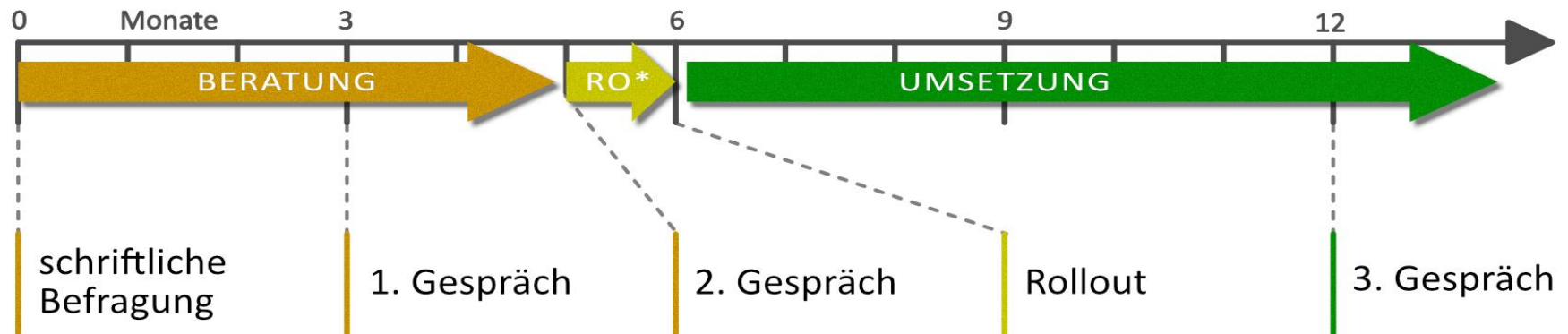
Umsetzung – ein laufender Prozess...



Umsetzung: Pädagogische Steuerung

- Beratung durch das Medienzentrum
- Leitsatz: „Technik folgt der Pädagogik“

Beratungsmodell für die Dortmunder Schulen



Kernbotschaften // Ziele

- ❖ Pädagogik vor Technik
- ❖ Orientierung am Medienpass NRW
- ❖ Breitbandiger Internetzugang (> 100MBit) für jede Schule
- ❖ Flächiges WLAN in jeder Schule
- ❖ Jeder Klassen- und Fachraum mit Präsentationsmöglichkeit
- ❖ Logineo – wenn freigegeben – für alle Schulen
- ❖ Umfassende Unterstützung aller Schulen incl. BKs über Medienzentrum und Dortmunder Systemhaus

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

... und noch eine Bitte

„Gehen Sie auf dem Weg zum Masterplan Digitale Bildung konsequent weiter voran“